



SAS im Leaders Quadrant für Enterprise Governance, Risk and Compliance Platforms

SAS Enterprise GRC gewährt Unternehmen Überblick über ihr Gesamtrisiko und unterstützt sie bei der Absicherung ihres Geschäfts

Heidelberg ---- SAS, einer der weltgrößten Softwarehersteller, wird von dem führenden Analystenhaus Gartner in dessen Report "Magic Quadrant for Enterprise Governance, Risk and Compliance Platforms" (EGRC) im Leaders Quadrant geführt. Laut Gartner zeichnen sich Leaders durch Plattformen aus, deren Funktionen über Standard-EGRC hinausgehen - beispielsweise durch speziellen Support für den Chief Risk Officer, die Integration von Business Intelligence und Corporate-Performance-Management-Applikationen und Business Process Modeling. Von Kunden gefragt sind aber auch ein besonders flexibles Reporting, Planungs- und Ressourcenmanagement für interne Audits sowie Content und spezielle Funktionen für Risikomanagement und Compliance. Erwartet wird zudem überregionaler Support. Die neueste Version von SAS Enterprise GRC ist seit Mai 2012 auf dem Markt und bietet einen optimierten Workflow, stärker personalisierte Menüoptionen und eine bessere Übersicht über das GRC-Programm im Unternehmen.

Laut Gartner-Report suchen immer mehr Unternehmen nach einem Überblick über ihre Corporate Governance und führen ihre GRC-Aktivitäten dafür auf einer einheitlichen Plattform zusammen. Nachdem sich der Markt für EGRC-Plattformen inzwischen konsolidiert hat, differenzieren sich die Anbieter nun nicht zuletzt über die Risikomanagement-Funktionalitäten ihrer Lösungen. Dabei müssen sich die jeweiligen Systeme dafür eignen, sowohl die Auswirkungen von Risiken auf das Geschäft als auch für das Governance Management in hochregulierten Branchen und Märkten zu analysieren. Zudem sollten sie leicht bedienbar und konfigurierbar sein und Unternehmen die Option bieten, zukünftig weitere Aktivitäten und Funktionalitäten ins System zu integrieren.

Führende Unternehmen verschiedener Branchen setzen SAS Enterprise GRC ein, um ein besseres Verständnis über ihr Gesamtunternehmensrisiko zu gewinnen. Zu diesen zählt unter anderem die Israel Discount Bank: "SAS Enterprise GRC bietet praxisbewährte Funktionalitäten sowie eine gute Kontrolle über unser Risikomanagement und unsere Compliance-Prozesse", resümiert Limor Menachem, Head of Operational Risk bei der Israel Discount Bank. "Damit haben wir eine Lösung, die die Entwicklung unserer GRC-Prozesse signifikant unterstützt."

circa 2.250 Zeichen

Diesen Text finden Sie auch im Internet unter <http://www.haffapartner.de/publicrelations-presseservice/kunden-haffa/sas/19-12-2012.html>.

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Frau Claudia Wittwer
Burgauerstr. 117
81929 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier
In der Neckarhelle 162
69118 Heidelberg

sas.de
thomas.maier@ger.sas.com

SAS ist mit 2,725 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller der Welt. Im Business-Intelligence-Markt ist der unabhängige Anbieter von Business-Analytics-Software führend. Die SAS Lösungen für eine integrierte Unternehmenssteuerung helfen Unternehmen an weltweit mehr als 60.000 Standorten dabei, aus ihren vielfältigen Geschäftsdaten konkrete Informationen für strategische Entscheidungen zu gewinnen und damit ihre Leistungsfähigkeit zu steigern.

Mit den Softwarelösungen von SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben. 96 der Top-100 der Fortune-500-Unternehmen vertrauen auf SAS.

Firmensitz der 1976 gegründeten US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln und München. Weitere Informationen unter <http://www.sas.de>.

Anlage: Bild

